



LANDKREIS  
HAVELLAND



## GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

in havelländischen Kitas

[www.havelland.de](http://www.havelland.de)

## IMPRESSUM

Landkreis Havelland  
Platz der Einheit 1  
14712 Rathenow

### **Ansprechpartner**

Antje Schmidt  
Präventionsbeauftragte  
Tel.: 03385 / 551 7177  
Fax: 03385 / 551 37177  
gesund.es.havelland@havelland.de

Janko Selent  
Geschäftsstelle der regionalen Gesundheitskonferenz  
Tel.: 03385 / 551 7125  
Fax: 03385 / 551 37125  
Janko.Selent@havelland.de

## INHALT

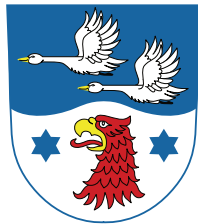
**GESUNDHEIT UND BEWEGUNG**  
in havelländischen Kitas

Gesundheit und Bewegung in havelländischen Kitas	5
Sprechen Sie uns an!	6
Kita und Vereine – gemeinsam gibt es viele Möglichkeiten	6
Kreissportbund (KSB)	7
Programmangebote Übersicht	8
Jolinchen Kids – Fit und gesund in der Kita	10
KIKKI macht fit	11
Ich kann kochen	12
Papilio-U3	13
Papilio-3bis6	14
Bewegung à la Hengstenberg	15
Lasst mir Zeit	15
Seminarübersicht	16
Verbraucherzentrale	18
Vom Korn zum Brot	19
Bärenstarke Kinderkost	19
Ernährung im Kleinkindalter und in der Schwangerschaft	19
Unfallkasse Brandenburg	20
Stimmtraining für Erzieherinnen und Erzieher (STIMM-320)	21
Inspektion, Wartung und Instandsetzung von Kinderspielplätzen (SPIEL-310)	21
Sicherheits- und Gesundheitsförderung in Kindertageseinrichtungen (KITA-320)	21
Erzieherinnen und Erzieher als Sicherheitsbeauftragte in der Kindertageseinrichtung (KITASB-310)	22
Sicherheitstechnische Anforderungen an Bau und Unterhaltung von Kindertageseinrichtungen (KITABAU-310)	22
Hausmeisterinnen und Hausmeister als Sicherheitsbeauftragte in Kindertageseinrichtungen und Schulen (GSBH-300)	22

## EINLEITUNG



**ROGER LEWANDOWSKI**  
Landrat des Landkreises Havelland



### Sehr geehrte Träger und Vertreter havelländischer Kindereinrichtungen, liebe Erzieherinnen und Erzieher,

aktuell betreuen im Havelland 130 Kindertageseinrichtungen und über 80 Tagespflegestellen mehr als 12.000 Kinder. Die Tendenz ist weiter steigend. Und damit einhergehend wächst auch die Verantwortung der pädagogischen Fachkräfte, sich für die gesunde Entwicklung und das physische sowie psychische Wohlbefinden des Kindes einzusetzen.

Dabei ist Bewegungserziehung – in Kombination mit dem Erlernen einer gesunden und ausgewogenen Ernährungsweise – eines der wichtigsten Themengebiete der Gesundheitsförderung in pädagogischen Einrichtungen. Dabei darf keinesfalls das seelische Wohlbefinden vernachlässigt werden, ebenso wenig wie die Stärkung individueller Schutzfaktoren und der Resilienz. Vom Strampeln übers Krabbeln bis hin zum Klettern und Toben – Kinder entdecken mit und durch Bewegungen die Welt. Dabei sind die positiven Aspekte von Bewegung vielfältig. So profitieren unter anderem die emotionale Entwicklung, die Psychomotorik sowie die Lern- und Konzentrationsfähigkeit der Kleinsten von einem aktiven Leben.

Doch geht der Wandel unserer Zeit, gerade aufgrund der zunehmenden Digitalisierung des gesellschaftlichen Lebens, mit verstärkter Bewegungsarmut einher. Angefangen bei Gewichtsproblemen bis hin zu Fehlstellungen sind die Konsequenzen eines bewegungsarmen Alltags fatal. Um dem entgegenzuwirken, ist es von großer Wichtigkeit, dass pädagogische Einrichtungen entsprechende Bewegungsangebote und Bedingungen schaffen, die die Kinder in ihrem natürlichen Bewegungsdrang ermutigen, ihnen Freude an Bewegung vermitteln, so dass sie spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten trainieren und ausbauen können – für eine gesunde Entwicklung von Geist und Körper.

Ich bin mir sicher, dass Sie, liebe Erzieherinnen und Erzieher, täglich Ihr Bestes geben, um die Ihnen anvertrauten Schützlinge in ihrer Entwicklung zu fördern und die Bewegung und die Stärkung der individuellen Schutzfaktoren ganz natürlich in den Kita-Alltag zu integrieren. Und doch ist es nicht immer leicht, den Balanceakt in dem Spannungsfeld zwischen Anforderungen, Rahmenbedingungen und dem vorgegebenen Personalschlüssel zu schaffen.

Mit dieser Broschüre, erstellt von den Akteuren der Gesundheitskonferenz Havelland und überarbeitet vom Projekt-Team Gesundes Havelland, wollen wir Sie dabei unterstützen, mehr Bewegung in die havelländischen Kindereinrichtungen zu bringen. Dabei stellen wir Ihnen Partner, Institutionen und Vereine aus unserer Region zur Seite, die Ihnen helfen, das Bewegungsangebot nachhaltig zu verbessern. Die Projekte werden direkt in der Einrichtung durchgeführt und stehen Ihnen größtenteils kostenfrei zur Verfügung. Das Gesundheitsamt des Landkreises steht Ihnen dabei als zentraler Ansprechpartner für alle vorgestellten Programme gern zur Seite. Nutzen Sie unser Angebot und bleiben Sie in der wertvollen Arbeit, die Sie leisten, weiterhin bewegungsfreundlich.

*Ihr*  
*Roger Lewandowski*



## GESUNDHEIT UND BEWEGUNG in havelländischen Kitas

Kindertagesstätten leisten neben der Familie einen wichtigen Beitrag für die geistige, seelische, soziale und körperliche Entwicklung der ihnen anvertrauten Kinder. Die frühzeitige Förderung von Gesundheitsbewusstsein und Bewegungsfreude kann Gewohnheiten und Verhaltensweisen von Kindern formen, die oft ein ganzes Leben bestehen bleiben. Es ist von großer Bedeutung, präventive Maßnahmen ganzheitlich zu betrachten und alle Aspekte gesundheitsförderlichen Verhaltens zu berücksichtigen. Neben Bewegung und Ernährung zählen hierzu ebenso das emotionale Wohlbefinden, die Stärkung individueller Schutzfaktoren und der Resilienz.

Gesundheitsförderung gelingt, wenn die pädagogische Arbeit im Bildungsbereich Körper, Bewegung, Gesundheit auf einem gemeinsamen Konzeptverständnis des Erzieherteams basiert und den gesamten Kita-Alltag durchdringt. Dabei werden Kinder und Eltern unmittelbar einbezogen. Durch das Zusammenwirken mit Vereinen und weiteren Kooperationspartnern können

weitere Ressourcen erschlossen, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit verbessert werden.

Im Rahmen der regionalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Havelland wurde eine Arbeitsgruppe mit dem Ziel der Schaffung und des Ausbaus bewegungs- und gesundheitsförderlicher Angebote gebildet. Im Ergebnis liegt mit dieser Broschüre nun ein breites Unterstützungsangebot für den Bereich der Gesundheitsförderung vor, das allen Kindertagesstätten im Landkreis Havelland zur Verfügung steht und einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Kindertagesbetreuung leisten kann. Seit 2022 gibt es die Präventionskonferenz im Landkreis Havelland, die sich seitdem mit den bewegungs- und gesundheitsförderlichen Angeboten auseinandersetzt.

Die in der vorliegenden Broschüre vorgestellten Angebote der Gesundheitsförderung sind in Aufbau, Struktur und Zeitumfang sehr unterschiedlich und bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten. Alle Angebote haben gemeinsam, dass die praktische

Durchführung und die Schulungsveranstaltungen bei Ihnen in der Einrichtung vor Ort erfolgen. Trägerübergreifend sind alle Programme für Sie abrufbar und stehen Ihnen weitestgehend kostenfrei zur Verfügung. Angebote, bei denen Sie von den Programmexperten über einen längeren Zeitraum begleitet werden, haben einen zeitlichen Umfang, der zwischen einigen Wochen und mehreren Jahren liegen kann.

Bringen Sie sich aktiv in die Gestaltung der Programminhalte ein und setzen Sie einrichtungsbezogen Ihre eigenen individuellen Schwerpunkte. Die betreuenden Experten stehen Ihnen auch für praktische Hinweise zur Gesunderhaltung der Erzieherinnen und Erzieher oder zur bewegungsfreundlichen Gestaltung von Frei- und Spielflächen bereit.

Wir möchten Sie als pädagogische Fachkräfte einer havelländischen Kita bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen und freuen uns über eine rege Inanspruchnahme der vorliegenden Angebote, die Ihnen im Folgenden ausführlich vorgestellt werden.

## SPRECHEN SIE UNS AN!

Wenn Sie als Einrichtung oder Träger Interesse an der Teilnahme an einem der nachfolgend vorgestellten Programme oder einer Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen haben, bitten wir Sie, sich an die Praxisberaterinnen oder Praxisberater des Landkreises zu wenden. Um Ihnen den Zugang zur Teilnahme an den angebotenen Programmen zu erleichtern, sind für Sie im Gesundheitsamt außerdem zentrale Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner erreichbar. Dieser informiert Sie angebotsübergreifend zu den im Folgenden vorgestellten Programmen, bietet Unterstützung bei der Programmauswahl und vermittelt Ihnen den direkten Kontakt zu den entsprechenden Fachkräften.

### KONTAKT

Frau Schmidt/Herr Selent  
Gesundheitsamt Landkreis HVL  
Forststraße 45a  
14712 Rathenow  
Tel.: 03385/551 71 77  
gesund.es.havelland@havelland.de

## KITA UND VEREINE gemeinsam gibt es viele Möglichkeiten

Bei allen vorliegenden Programmangeboten ist es möglich, gemeinsame lokale Vereine oder Sportvereine einzubeziehen und diese an den Schulungsmodulen in Ihrer Einrichtung teilnehmen zu lassen, um so möglicherweise eine weiterführende Kooperation zu begründen.

Die Initiierung verschiedenster Kooperationsformen zwischen Kindertagesstätten, lokalen Vereinen und Sportvereinen stellt einen wichtigen Baustein dar, der Sie in Ihrer täglichen Arbeit mit den Kindern in der Kita unterstützen und entlasten kann. Eine Kooperation zwischen Kindertagesstätten und Vereinen eröffnet beiden Seiten vielfältige Möglichkeiten. Die wechselseitige Zurverfügungstellung von

Materialien, Räumlichkeiten und Flächen sowie die Schaffung neuer Freizeitangebote für Familien erhöhen die Attraktivität beider Partner.

Im Landkreis Havelland gibt es bereits gute Beispiele, wie eine solche Kooperation von Vereinen und Kindertageseinrichtungen gestaltet und aufgebaut werden kann.

Der TSV Falkensee bietet interessierten Einrichtungen und Vereinen Unterstützung an und steht für einen Erfahrungsaustausch beim Aufbau von Kooperationen zur Verfügung. Im Osthavelland bietet der TSV Falkensee auch Bewegungsangebote in Kitas an. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.tsv-falkensee.de](http://www.tsv-falkensee.de)

## KREISSPORTBUND (KSB)

Der Kreissportbund Havelland versteht sich als Dienstleister und Interessenvertreter der in ihm organisierten 155 Sportvereine im Landkreis. Von den insgesamt 22.989 Sportvereinsmitgliedern im Havelland treiben momentan 2.051 Kinder bis 6 Jahre regelmäßig in einem Sportverein Sport.



Bewegungsangebote für Vorschulkinder sind regional im Havelland sehr unterschiedlich verbreitet. Besonders im ländlichen Raum sehen wir erheblichen Bedarf für die Schaffung zusätzlicher Angebote. Der Kreissportbund und die Kreissportjugend Havelland wollen mit ihrem beratenden Angebot dazu beitragen, durch die Vermittlung von Kooperationen zwischen Kita-Einrichtungen und standortnahen Sportvereinen neue lokale Angebote zu schaffen und Kinder, Eltern und Erzieherinnen und Erzieher auf dem gemeinsamen Weg zu einem sportlichen und bewegungsbewussten Leben zu unterstützen.

Des Weiteren möchten wir aufzeigen, welche Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote im Bereich Bewegung und Kindersport durch Erzieherinnen und Erzieher wahrgenommen werden können, um die Bewegungskultur in der Einrichtung nachhaltig zu erhöhen. Ebenfalls möchten wir Ihnen unsere Unterstützung bei der Planung und Durchführung eines KiTa-Festes anbieten, zu dem ortsnahe Sportvereine als potentielle Kooperationspartner eingeladen werden. Sprechen Sie uns an und lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, bei unseren Kindern das Bewusstsein für Bewegung und Gesundheit weiter auszubauen.

### WIR BIETEN IHNEN AN

- » Beratung zu Kooperations- und Fördermöglichkeiten im Bereich Sport und Bewegung
- » Angebote zu Aus-, Fort- und Weiterbildung im Sport
- » Vermittlung zu standortnahen Sportvereinen
- » Unterstützung von Veranstaltungen der Einrichtung

### Einsatz Spielmobil

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

- » positive Einstellung zum Thema Bewegung und Gesundheit
- » kreative Ideen zur Erreichung der gemeinsamen Ziele
- » Bereitschaft zur Umsetzung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

- » keine Vorgabe

### VORGEHENSWEISE

- » In einem Beratungs- und Informationsgespräch werden gemeinsam
- » Ziele vereinbart und Wege aufgezeigt, wie diese erreicht werden können.

### WEITERE INFORMATIONEN

- » [www.ksb-havelland.de](http://www.ksb-havelland.de)



## PROGRAMMANGEBOTE ÜBERSICHT

Seminar	JolinchensKids	KIKKI macht fit
<b>Anbieter</b>	AOK Nordost. Die Gesundheitskasse.	IKK BB
<b>Laufzeit</b>	3 Jahre	2-3 Stunden
<b>finanzieller Aufwand</b>	übernimmt die AOK Nordost	übernimmt die IKK BB
<b>Art des Angebots</b>	JolinchensKids bringt Kindern auf spielerische Art und Weise Freude an Bewegung, gesundem Essen und seelischem Wohlbefinden bei. Schulungen für Kitafachkräfte und umfangreiche Materialien helfen dabei, Gesundheit zu einem spannenden Thema für Kinder werden zu lassen.	Kartensatz aus 30 Bewegungs- und Entspannungs-Übungen sowie Spiele für Kinder bis 6 Jahre
<b>Struktur/Aufbau</b>	Start jederzeit möglich; Schulung der Kitafachkräfte zur Programmeinführung; Selbstständige Umsetzung durch die Kitafachkräfte vor Ort mit dreijähriger Unterstützung durch AOK Nordost	Einführungsworkshop, Erhalt von Bewegungskarten, Screening zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten
<b>Inhalte</b>	JolinchensKids-Schulung und vertiefende Workshops durch Fachexperten; kindgerechte didaktische Materialien z.B. zu gesunder Ernährung, Bewegung und seelischem Wohlbefinden, (Kartensätze, Holzlokomotive, Handpuppen uvm.); fachliche Unterstützung bei thematischen Elternabenden	Reflexion zu Bewegung und Entspannung, Theoretische Grundlagen der Bewegungsförderung, Aufbau, Struktur und Einsatz der Bewegungskarten
<b>Ort</b>	vor Ort in der Einrichtung	vor Ort in der Einrichtung
<b>Hinweise an die Einrichtung</b>	Programm besonders geeignet für Kitas mit Kindern im Alter von 3-6 Jahren, Material für Kinder unter 3 ebenfalls vorhanden; Materialien pro Kitagruppe erhältlich; Schulung direkt in der Kita möglich; Bei Interesse E-Mail an Kita@nordost.aok.de	Empfehlung eines Screenings der Kinder – Angebot der Trainerinnen und Trainer dabei zu unterstützen und eine individuelle Auswertung anzubieten, für Kinder bis 6 Jahre
<b>Weitere Informationen</b>	Seite 10	Seite 11

Ich kann kochen	Papilio-U3	Papilio-3bis6
Die Barmer	Papilio gGmbH	
eintägige Einstiegsfortbildung oder einwöchige Online-Einstiegsfortbildung	ein Kindergartenjahr, soll sich dauerhaft integrieren	
Fortbildungen kostenfrei	80€ + Förderantrag über Barmer	80€ + Förderantrag über Barmer
pädagogisches Fachpersonal, welches befähigt werden kann; Teilnahme am Einstiegsworkshop und alleinige Umsetzung in der Einrichtung	umfassendes Fortbildungsangebot für die pädagogischen Fachkräfte, ergänzend werden auch Eltern für Themen wie den Bindungsaufbau und die kindlichen Bedürfnisse sensibilisiert	Fortbildungsangebot zur Förderung psychischer Gesundheit bei 3-6-jährigen
über Online-Portal Zugang zu den Bildungsmaterialien (ernährungswissenschaftliche Erkenntnisse, Rezepte in saisonalen Varianten und Tipps für die pädagogische Praxis), Pädagoginnen und Pädagogen werden als Genuss-Botschafterinnen und Genuss-Botschafter befähigt, eigenständig in ihren Einrichtungen Koch- und Ernährungskurse anzubieten, integriert in Kita-Alltag, Unterricht, als Projektwoche oder AG	entspricht 52 Unterrichtseinheiten, innerhalb der Fortbildung werden die theoretischen Grundlagen sowie konkrete Techniken durch Rollenspiele, Selbstreflexion, Beispiele und Videofeedback vermittelt, alle Fortbildungen werden durch qualifizierte Trainerinnen und Trainer durchgeführt	entspricht 40 Unterrichtseinheiten, Theorie, entwicklungs-förderndes Erziehungsverhalten, kindorientierte Maßnahmen, Qualitätssicherung, Elternarbeit, kollegiale Supervision, Vertiefungsseminar
Ernährung	vermittelt Wissen über die speziellen Entwicklungsbedürfnisse und Unterstützungsmöglichkeiten von Kindern unter 3 Jahren	Sucht und Gewaltprävention, 3 kindgerechten Maßnahmen: "Spielzeug-macht-Ferien-Tag", "Paula und die Kistenkugeln", "Meins-deinsdeins-unser-Spiel"
online oder vor Ort in der Einrichtung	vor Ort in der Einrichtung oder bundesweit	
für Kinder im Alter von 3-10 Jahren; Starthilfe von 500€ beantragbar	für Kinder unter 3 Jahre	für Kinder von 3 bis 6 Jahren
Seite 12	Seite 13	Seite 14

## JOLINCHEN KIDS

Fit und gesund in der Kita

JolinchenKids ist ein Präventionsprogramm, das die Gesundheit von Kita-Kindern fördert. Im Mittelpunkt des Programms stehen Ernährung, Bewegung und seelisches Wohlbefinden. Ebenso viel Wert legt JolinchenKids darauf, Eltern aktiv einzubeziehen und die Gesundheit der Kitafachkräfte zu fördern. Kitas können kostenlos am AOK-Programm teilnehmen.

Mit „JolinchenKids“ wird Gesundheit zur Entdeckungsreise!

JolinchenKids gewinnt Kinder mit spannenden Geschichten rund um das Thema Gesundheit.

Wenn Kinder mit Drachenkind Jolinchen auf Entdeckungsreise gehen, wird ihre Neugier geweckt.

Jolinchen ist Vorbild: fröhlich, sympathisch, aktiv und sportlich. Zudem isst Jolinchen gern Gesundes, probiert viel aus und ist neugierig. Das Drachenkind hat schon viele aufregende Orte besucht und nimmt die Kinder mit ins „Gesund-und-lecker-Land“, in den „Fitmach-Dschungel“ und die „Insel Fühl-mich-gut“.



**Jolinchen**  
Fit und gesund  
in der Kita **KIDS**

### WIR BIETEN IHNEN AN

- » **JolinchenKids bietet die Rahmenbedingungen, um gesundes Aufwachsen zu ermöglichen**
- » **Ein ganzheitliches Kitaprogramm zur Prävention und Gesundheitsförderung für Kitakinder**
- » **Umfangreiche Bereitstellung von kindgerechten didaktischen Materialien**
- » **Fachliche Begleitung und Schulung Ihres Kita-Teams zur Umsetzung des Programmes**
- » **Unterstützung bei Aktionen und Veranstaltungen in Ihrer Kita z.B. bei thematischen Elternabenden**
- » **Förderung der Erzieher\*innengesundheit mit z.B. Stressbewältigung und Rückengesundheit**

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

- » **Motivation und Begeisterung zur Umsetzung - Engagement für die Kindergesundheit**
- » **Teilnahme des Kitateams an der JolinchenKids-Schulung zum Programmstart**
- » **Selbständige Umsetzung der Programmempfehlungen zur Förderung der Kindergesundheit**

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

- » **3 Jahre Unterstützung der Kitas durch AOK Nordost**

### VORGEHENSWEISE

- » **Start in das Programm jederzeit möglich**
- » **Interesse bekunden an Kita@nordost.aok.de, beraten lassen, Teilnahmevereinbarung ausfüllen, Material geschenkt bekommen, Schulung planen und durchführen, Loslegen mit den Kindern**
- » **Unterstützung durch AOK Nordost**

WEITERE INFORMATIONEN  
[www.aok.de/jolinchenkids](http://www.aok.de/jolinchenkids)

## KIKKI MACHT FIT

Bewegungsförderung in der Kita mit der IKK BB



Bewegung ist unmittelbar mit wichtigen motorischen, geistigen und sozialen Entwicklungsschritten der Kinder verbunden. Um die körperlichen Entwicklungsschritte positiv zu beeinflussen, sollten Bewegungsdefiziten durch Übungen vor- bzw. entgegengewirkt werden.

Die IKK BB hat mit KIKKIs KITA WELT ein spezielles, spielerisches Präventionsprogramm für Kitas mit mehreren Modulen entwickelt. Herzstück des Bewegungsmoduls ist der Kartensatz „KIKKI macht fit“.

Dieser enthält 30 Bewegungs- und Entspannungs-Übungen sowie Spiele für Kinder bis 6 Jahre. Die schlaue Füchsin KIKKI, das Maskottchen der IKK BB, zeigt, wie die Übungen ausgeführt werden. Zur Erleichterung der Übungsauswahl ist bei jeder Übung die entsprechend trainierte Fähigkeit angegeben\*.

Je nach Bedarf geht es um die Kraftausdauer, Schnellkraft, Geschicklichkeit, Koordination, Flexibilität, Schnelligkeit oder bzw. und das Gleichgewicht.

\*Die Auswahl der Fähigkeitskategorien erfolgte mithilfe des KiMo (Kindergarten Mobil) – Tests, entwickelt von der Deutsche Sporthochschule Köln.

### WIR BIETEN IHNEN AN

- » **30 Karten mit Bewegungs- und Entspannungs-Übungen**
- » **Screening der Kinder zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten**
- » **auf Wunsch eine individuelle Auswertung des Screenings**

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

- » **mind. 10 Erzieherinnen und Erzieher (auch einrichtungsübergreifend möglich)**

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

- » **2-3 Stunden**

### VORGEHENSWEISE

- » **im Einführungsworkshop erhalten die Erzieherinnen und Erzieher die Bewegungskarten und erarbeiten gemeinsam, wie die Übungen gewinnbringend in den Kita-Alltag eingesetzt werden können**
- » **Inhalt des Workshops:**
  - Reflexion zu Bewegung und Entspannung in der Kita
  - Theoretische Grundlagen der Bewegungsförderung in der Kita
  - Aufbau und Struktur der Bewegungskarten
  - Einsatz der Bewegungskarten



WEITERE INFORMATIONEN  
[www.ikkbb.de/kikkis-welt/kikki-stellt-sich-vor](http://www.ikkbb.de/kikkis-welt/kikki-stellt-sich-vor)



## ICH KANN KOCHEN

Ich kann kochen! ist die größte bundesweite Initiative für praktische Ernährungsbildung von Kita- und Grundschulkindern. Initiatoren sind die gemeinnützige Sarah-Wiener-Stiftung und die Krankenkasse BARMER. Gemeinsam qualifizieren wir pädagogische Fach- und Lehrkräfte dafür, mit Kindern in ihren Einrichtungen zu kochen.

Warum wir das tun? Wir wollen Kinder frühestmöglich für eine vielseitige Ernährung begeistern, praxisnah und alltagstauglich.

Kochen macht Spaß – und Sinn! Der Griff zum Schneidebrett und Kochlöffel macht das Zubereiten von Lebensmitteln zum Erlebnis. Das gemeinsame Kochen vermittelt Ernährungswissen und fördert wirkungsvoll die Gesundheit der Kinder.

Unser Vorhaben ist ambitioniert: Ich kann kochen! will in den kommenden Jahren mehr als eine Million Mädchen und Jungen im Kita- und Grundschulalter erreichen. Seien Sie dabei!

### WIR BIETEN IHNEN AN

- » kostenfreie Fortbildung für Kinder von 3 bis 10 Jahren
- » In 1-2 Wochen erlernen Sie, wie Sie mit Kindern in Kitas, Grundschulen und Horten frische Lebensmittel entdecken und zubereiten
- » Zentrale Inhalte der Fortbildung sind: Grundlagen für das Kochen mit Kindern, ausgewogene Ernährung, Küchenpraxis
- » Bereitstellung von Bildungsmaterialien: Hintergrundinformationen zu aktuellen ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen, Rezepte in saisonalen Varianten und Tipps für die pädagogische Praxis
- » Im Anschluss sind die Pädagoginnen und Pädagogen als unsere Genuss-Botschafterinnen und Genuss-Botschafter befähigt, eigenständig in ihren Einrichtungen Koch- und Ernährungskurse anzubieten, integriert in Kita-Alltag, Unterricht, als Projektwoche oder als AG

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

- » pädagogisches Fachpersonal, Teilnahme am Einstiegsworkshop und alleinige Umsetzung in der Einrichtung

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

- » eintägige Einstiegsfortbildung oder einwöchige Online-Einstiegsfortbildung

### VORGEHENSWEISE

- » Begleitende Bildungsmaterialien werden via Online-Portal zur Verfügung gestellt und unterstützen die Pädagogen bei den Vorbereitungen. Die Materialien enthalten vertiefende Informationen zu ausgewogener Ernährung, Praxistipps und saisonale Rezepte und sind ebenso kostenfrei.

### WEITERE INFORMATIONEN

Förderanträge für die 500€ Starthilfe: [www.barmer.de/resource/blob/1004630/654af3840983761f003d72b1927ba7f3/foerderantrag-ich-kann-kochen-kita-barrierefrei-1700000le-data.pdf](http://www.barmer.de/resource/blob/1004630/654af3840983761f003d72b1927ba7f3/foerderantrag-ich-kann-kochen-kita-barrierefrei-1700000le-data.pdf)

## PAPILIO-U3

Die psychosoziale Gesundheit von Kindern unter 3 Jahren in der Kita noch besser zu fördern, ist das zentrale Ziel des Programms Papilio-U3. Im Mittelpunkt stehen die pädagogischen Fachkräfte, die in ihrer wichtigen Arbeit unterstützt und gestärkt werden. Positive Bindungserfahrungen und eine gute Beziehungsqualität in der Interaktion mit den Kindern werden in den Blick genommen, um emotionale und soziale Entwicklungsprozesse noch besser zu fördern.

Das Programm richtet sich an Kitaträger, Kitas und pädagogische Fachkräfte. Über die Fachkräfte in der Kita werden die Kinder und die Eltern erreicht.

### WIR BIETEN IHNEN AN

- » Förderung eines feinfühligem Erziehungsverhaltens
- » Wahrnehmung und Erfüllung der Bedürfnisse der Kinder nach Sicherheit und Geborgenheit
- » Förderung der Kinder je nach Persönlichkeit und Temperament
- » Unterstützung der Kinder bei Gefühlsausbrüchen, zum Beispiel, wenn sie ängstlich, wütend oder traurig sind
- » Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kinder in der Gruppe
- » Kindorientierte Eingewöhnung

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

- » Teilnahme an der Fortbildung des pädagogischen Fachpersonals
- » 80€ je teilnehmende Fachkraft

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

- » ein Kindergartenjahr, soll sich dauerhaft integrieren

### VORGEHENSWEISE

- » Kitas, die das Programm Papilio-U3 nachhaltig in den Kitaalltag integrieren möchten, werden durch ein umfassendes Fortbildungsangebot für die pädagogischen Fachkräfte unterstützt. Innerhalb der Fortbildung werden die theoretischen Grundlagen sowie konkrete Techniken durch Rollenspiele, Selbstreflexion, Beispiele und Videofeedback vermittelt.
- » Fortbildungsdauer: Vier ganze und vier halbe Tage (entspricht 52 Unterrichtseinheiten)



Fotocredit: Papilio

**Papilio**   
Ihr Partner für  
sozial-emotional starke Kinder

WEITERE INFORMATIONEN  
[www.papilio.de/papilio-u3.html](http://www.papilio.de/papilio-u3.html)

## PAPILIO-3BIS6

Papilio-3bis6 kann die sozial-emotionale Kompetenz von Kindern stärken, um Sucht und Gewalt im Jugendalter vorzubeugen. Das Programm zielt auf ein selbstbestimmtes und verantwortungsbewusstes Leben im Erwachsenenalter ab.

Ergebnisse internationaler Studien belegen, dass gewalttätige oder suchtgefährdete Jugendliche schon in frühen Jahren Verhaltensauffälligkeiten zeigen. Diese erst gar nicht entstehen zu lassen, ist das Ziel von Papilio.

Um später stabil gegen Risiken zu sein, die zu Sucht und Gewalt führen könnten, lernen die Kinder soziale Regeln einzuhalten, sich kreativ zu beschäftigen, Gefühle bei sich und anderen zu erkennen und diese zu regulieren.

### WIR BIETEN IHNEN AN

» **Beim "Spielzeug-macht-Ferien-Tag" spielen Kinder einmal pro Woche ohne herkömmliches Spielmaterial und lernen, sich kreativ mit sich selbst und anderen Kindern zu beschäftigen**

» **Mit der Geschichte "Paula und die Kistenkoblde" begegnen Kinder den vier Grundgefühlen Traurigkeit, Wut, Angst und Freude. Sie lernen mit ihren und den Gefühlen anderer umzugehen.**

» **Das "Meins-deins-unser-Spiel" vermittelt spielerisch den Umgang mit sozialen Regeln**

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

» **Teilnahme an der Fortbildung des pädagogischen Fachperso-**

**nals, je nach örtlichen Gegebenheiten entstehen für die Teilnahme an den Fortbildungen unterschiedliche Kosten.**

### LAUFZEIT DES PROGRAMMES

» **ein Kindergartenjahr, soll sich dauerhaft integrieren**

### VORGEHENSWEISE

» **Alle Erzieherinnen und Erzieher durchlaufen eine mehrteilige, umfassende Fortbildung und führen das Programm parallel dazu in ihrer Kita ein. Die Fortbildungen werden von qualifizierten Papilio-Trainerinnen und Trainer durchgeführt. Seminare, Supervisionen, Begleitung in einem Qualitätsverbund und Feedbacks sichern die gute Umsetzung des Programms in den Kitas.**

## BEWEGUNG À LA HENGSTENBERG

Voraussetzung für eine Bewerbung zum Projekt ist die Teilnahme an einem Einführungsworkshop (Vorstellung der Organisation und Rahmenbedingungen sowie Einführung in die Pädagogik).

Viele Kinder haben kaum oder gar keine Möglichkeiten mehr, das Spiel in der freien Natur zu genießen, auf Bäume zu klettern, zu schaukeln, das Gleichgewicht beim Balancieren zu erproben, zu erfahren, was passiert mit meinem Körper, wenn ich schwinde/schaukle. Kinder müssen diese wichtigen Erfahrungen mit allen Sinnen, die sie haben, erleben dürfen!

Wie stolz sind Kinder, wenn sie etwas ganz allein geschafft haben! Die immer so vorausschauenden Augen der Erwachsenen, die so schnell helfenden Hände der Großen, sind hierfür nicht immer hilfreich. Das ist bei 'Bewegung à la Hengstenberg' für die Erzieherinnen und Erzieher wohl eine Herausforderung, denn sie sind 'nur' die Beobachter.

Das Spiel- und Bewegungskonzept von Elfriede Hengstenberg richtet sich an Kinder ab 3 Jahren bis zum Hortalter und bietet eine Möglichkeit für Kinder Bewegungsvielfalt, Selbstvertrauen und Sicherheit zu erwerben.

## LASST MIR ZEIT

Was braucht ein gesundes Kind, um sich gut zu entwickeln? Das Bewegungsprogramm "Lasst mir Zeit" - gibt hierauf Antworten und vermittelt Impulse aus der bewegungspädagogischen Arbeit Emmi Piklers für 0- bis 3-Jährige.

Die ungarische Kinderärztin vertrat die Ansicht, die Persönlichkeit eines Kindes könne sich dann am besten entfalten, wenn es sich möglichst selbstständig entwickeln dürfe. Aufgabe der Erwachsenen sei es, dem Kind Geborgenheit in sicheren, stabilen Beziehungen zu vermitteln und seine Umgebung so zu gestalten, dass das Kleinkind entsprechend seinem individuellen Entwicklungsstand selbstständig aktiv werden kann.

### WIR BIETEN IHNEN AN

» **Zwei 3-stündige Fortbildungen zum gewählten Programm**

» **Übernahme der Kosten für die Leihgeräte für 12 Monate**

» **finanzielle Unterstützung bei gewünschter Übernahme der Leihgeräte in Höhe von 700€**

### WIR ERWARTEN VON IHNEN

» **Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung**

» **Teilnahme an den Fortbildungen**

» **Dokumentation des Projektverlaufes und der Projektergebnisse in Wort und Bild**

### LAUFZEIT DER PROGRAMME

» **ca. ein Jahr**

### VORGEHENSWEISE

» **Die Voraussetzung für eine Bewerbung zum Projekt ist die Teilnahme an einem Einführungsworkshop (Vorstellung der Organisation und Rahmenbedingungen sowie Einführung in die Pädagogik). Nach einer Bewerbungszusage erfolgt die Terminplanung und anschließend wird eine Kooperationsvereinbarung mit der Einrichtungsleitung unterzeichnet. Die Bewerbung um eine Teilnahme an einem der beiden Programme sollte eine Begründung enthalten, warum Ihre Einrichtung für eine erfolgreiche Umsetzung dieses Projekts geeignet ist.**



WEITERE INFORMATIONEN  
[www.papilio.depapilio-3bis6.html](http://www.papilio.depapilio-3bis6.html)



WEITERE INFORMATIONEN  
[www.ukbb.de/praevention/projekte/bewegung-a-la-hengstenberg](http://www.ukbb.de/praevention/projekte/bewegung-a-la-hengstenberg)



## SEMINARÜBERSICHT

### Lebensmittel und Ernährung

Seminar	Thema	Zielgruppe
Vom Korn zum Brot	Getreidevielfalt entdecken, Haferflocken quetschen und Unterschiede zwischen Lebensmitteln aufspüren	Kindergartenkinder
Ernährung im Kleinkindalter und in der Schwangerschaft	Speiseplan der Einrichtung optimieren, Ernährungswissen auffrischen, Eltern aktiv einbeziehen, Ideen für die Ernährungserziehung	Erzieherinnen und Erzieher, Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen, Träger
Bärenstarke Kinderkost	kindgerechte Ernährung - ein Elternvortrag zur gesundheitsförderlichen Kost für Kinder	Eltern und Erzieherinnen und Erzieher



## SEMINARÜBERSICHT

### Sicherheit und Bewegung

Seminar	Thema	Zielgruppe
Stimmtraining für Erzieherinnen und Erzieher (STIMM-320)	Aufbau der Stimmkörper, Stimmklang, Stimmübungen, Atemtechniken	Erzieherinnen und Erzieher
Inspektion, Wartung und Instandsetzung von Kinderspielplätzen (SPIEL-310)	gesetzliche Grundlagen, Gestaltungskriterien, Instandhaltung, Organisation der Inspektion und Wartung, Übung in der Praxis	Hausmeisterinnen und Hausmeister von Kindertageseinrichtungen
Sicherheits- und Gesundheitsförderung in Kindertageseinrichtungen (KITA-320)	gesetzliche Unfallversicherung, erste Hilfe und Unfallanzeige, Aufsichtspflicht und Haftung, Arbeitsschutzunterweisungen, Bau und Ausstattung	Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen, Erzieherinnen und Erzieher
Erzieherinnen und Erzieher als Sicherheitsbeauftragte in der Kindertageseinrichtung (KITASB-310)	Rechte und Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten, Unterweisungen, typische Gefährdungen in der Kita	Sicherheitsbeauftragte in der Kindertageseinrichtung
Sicherheitstechnische Anforderungen an Bau und Unterhaltung von Kindertageseinrichtungen (KITABAU-310)	Rechtliche Rahmenbedingungen, Allgemeine sicherheitstechnische Gestaltungsgrundsätze, Besondere Anforderungen an die Gestaltung von Krippenbereichen, Anforderungen an Bewegungs- und Sporträume, Anforderungen an Räume mit besonderen Ausstattungen z. B. Kinderküchen Außenspielflächen und Spielplatzanlagen	Träger von kommunalen und freien Kindertageseinrichtungen
Hausmeisterinnen und Hausmeister als Sicherheitsbeauftragte in Kindertageseinrichtungen und Schulen (GSBH-300)	Stellung, Rechte, Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten, Aufgaben in der Praxis: Leitern sicher benutzen, Heben und Tragen, Gefahrstoffe, Winterdienst, Gärtnerische Arbeiten, Sicheres Arbeiten mit Handmaschinen	Hausmeisterinnen und Hausmeister, die als Sicherheitsbeauftragte bestellt werden sollen oder bestellt sind



**verbraucherzentrale**  
Brandenburg

## VERBRAUCHERZENTRALE

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. In dieser Rede-wendung liegt sehr viel Wahres, denn bereits im Kleinkindalter wird das Ernährungsverhalten nachhaltig geprägt. Elternhaus und Kindertagesstätte haben ganz entscheidenden Einfluss und übernehmen damit eine große Verantwortung.

Wir unterstützen Sie gern mit unserem Wissen und Veranstaltungsangeboten. Unsere Beraterinnen und Berater haben lang-jährige Erfahrungen im Bereich der Kinderernährung und Ernährungsbildung u.a. bei der Umsetzung der Qualitätskriterien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.

Unsere Veranstaltungskonzepte rund um das Essen und Trinken sind so vielfältig wie unsere Zielgruppen. Unsere Angebote sind flexibel, gern erstellen wir für Ihre Einrichtung auch ein individuelles Angebot. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Im Folgenden finden Sie einige Beispiele aus unserem Programm.

### VOM KORN ZUM BROT

Im Mittelpunkt dieser Mitmachaktion steht die Getreidevielfalt. Ein Korn wird unter die Lupe genommen, die Beraterinnen und Berater zeigen, wie sich daraus eine Getreidepflanze entwickelt und stellt die Getreidefamilie vor. Gemeinsam wird nach Lebensmitteln geforscht, die aus Getreide hergestellt sind. Bei einer Verkostung verschiedener Brotsorten werden Unterschiede aufgespürt. Es können auch Haferflocken selbst gequetscht, um daraus ein Müsli zu mixen und zu verkosten.

#### ZIELGRUPPE

» Erzieherinnen und Erzieher, Familienbegleiterinnen und Familienbegleiter

#### THEMEN

- » Kennenlernen der Getreidefamilie
- » Haferflocken quetschen
- » Müsli herstellen

#### KOSTEN

» pro Stunde 30€ und Fahrtkosten

### BÄRENSTARKE KINDERKOST

Dieser Vortrag gibt Eltern Informationen zu einer gesundheitsfördernden Kost für ihre Kinder. Schwerpunktthemen werden diskutiert, mögliche Lösungsansätze vorgestellt und Anregungen rund um die kindgerechte Ernährung gegeben. Der Vortrag wird ergänzt durch kleine Ausstellungen zu Fett- und Zuckerverstecken sowie durch Informationen zu wichtigen Aspekten der Lebensmittelkennzeichnung.

#### ZIELGRUPPE

» Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Familienbegleiterinnen und Familienbegleiter

#### THEMEN

- » Brauchen Kinder "Extrawürste"?
- » Welchen Stellenwert haben Kinderlebensmittel?
- » Umgang mit Süßigkeiten
- » Ist der Kitaspeiseplan ausgewogen?

#### KOSTEN

» pro Stunde 30€ und Fahrtkosten

### ERNÄHRUNG IM KLEINKINDALTER UND IN DER SCHWANGERSCHAFT

Hier stehen die Fragen und Wünsche der Erzieherinnen und Erzieher und Leiterinnen und Leiter im Vordergrund: Geht es mehr darum, Eltern einzubeziehen, den Speiseplan zu optimieren, Ernährungswissen aufzufrischen oder Ideen für die tägliche Ernährungserziehung zu vermitteln? Wir gestalten unsere Veranstaltungen nach Ihren Fragen und Anregungen.

#### ZIELGRUPPE

» Träger, Leiterinnen und Leiter, Erzieherinnen und Erzieher, Hauswirtschaftskräfte der Einrichtung, Tagesmütter/ Tagesväter, Eltern, Netzwerk Gesunde Kinder, Bündnis für Familien im Westhavelland, Familienbegleiterinnen und Familienbegleiter

#### THEMENBEISPIELE

- » Ernährung in der Schwangerschaft
- » Ernährung im 1. Lebensjahr (Einführung in die Beikost, Ernährung allergiegefährdeter Kinder)
- » Ernährung im 2. und 3. Lebensjahr (Entwicklung des Essverhaltens, Was und Wie essen?)
- » Ernährung im Vorschulalter (Einsatz von Lebensmitteln in der Kita, Was steckt in den Lebensmitteln?)

#### KOSTEN

» pro Stunde 30€ und Fahrtkosten





## UNFALLKASSE BRANDENBURG

Spielen, klettern, lachen und die Welt entdecken – Kinder, erkunden Ihre Umwelt und lernen, mit dem eigenen Körper umzugehen. Beulen und Schrammen gehören dabei zum Erwachsenwerden dazu.

Als Erzieherinnen und Erzieher haben Sie eine schöne, aber auch sehr verantwortungsvolle Aufgabe

übernommen. Sie begleiten die Kinder beim Heranwachsen und tragen Verantwortung für die Ihnen anvertrauten Kinder.

Die Unfallkasse Brandenburg möchte Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen und bietet Ihnen ein umfangreiches Seminarangebot zu gesundheitlichen Themen speziell

für Kindertagesstätten. Die im Folgenden aufgeführten Seminare bieten wir Ihnen unseren Kapazitäten entsprechend als kostenfreie Inhouse-Schulungen in Ihrer Einrichtung an. Gerne können diese aber auch einrichtungsübergreifend entsprechend unseres Seminarangebotes unter: [www.ukbb.de](http://www.ukbb.de) in Anspruch genommen werden.

### STIMMTRAINING FÜR ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER (STIMM-320)

Stimmt genau! - Es ist immer wieder verblüffend, wie viel wir über unseren Stimmklang von uns preisgeben. Wie bestimmend, mitreißend oder überzeugend Sie wohlklingen? Mattigkeit, Stimm-ermüdung oder Räusperzwang können unangenehme Begleiterscheinungen in einem sprechintensiven Beruf sein.

Durch präventives Stimmtraining erlernen Sie Stimmübungen, die Sie täglich anwenden können, um nicht mehr aus dem Takt zu kommen. Sprechen und miteinander handeln fällt Ihnen leichter und Sie können viel bewusster gewünschte Stimmungen übertragen.

Anhand vieler Übungen lernen Sie Ihren Körper in seiner Lockerheit und Atembewegung genauer kennen und können so bewusster Einfluss auf die Stimmerzeugung nehmen.

#### ZIELGRUPPE

» Erzieherinnen und Erzieher

#### THEMEN

- » Aufbau der Stimmkörper
- » Stimmklang
- » Stimmübungen
- » Atemtechniken

### INSPEKTION, WARTUNG UND INSTANDSETZUNG VON KINDERSPIELPLÄTZEN (SPIEL-310)

In dieser Veranstaltung informieren wir Sie über die Notwendigkeit zur Prüfung von Spielplatzgeräten und die Anforderungen an Prüfung und Prüfende. In Theorie und Praxis erwerben Sie Kenntnisse zur Durchführung der operativen und jährlichen Prüfung von Spielplatzgeräten.

#### ZIELGRUPPE

» Hausmeisterinnen und Hausmeister von Kindertageseinrichtungen und Schulen

#### THEMEN

- » Gesetzliche Grundlagen
- » Gestaltungskriterien
- » Instandhaltung
- » Organisation der Inspektion und Wartung
- » Übung in der Praxis

### SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG IN KINDERTAGES-EINRICHTUNGEN (KITA-320)

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden grundlegende Kenntnisse über den Unfallversicherungsschutz und zur Aufsichtspflicht und Haftung in Kindertageseinrichtungen vermittelt.

Bei einem Rundgang durch Ihre Einrichtung und über das Gelände der Kita werden Problemstellen bzgl. Bau und Ausstattung erkannt und Lösungen aufgezeigt.

#### ZIELGRUPPE

» Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen, Erzieherinnen und Erzieher

#### THEMEN

- » Gesetzliche Unfallversicherung
- » 1. Hilfe und Unfallanzeige
- » Aufsichtspflicht und Haftung
- » Arbeitsschutzunterweisungen
- » Bau und Ausstattung



### ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER ALS SICHERHEITSBEAUFTRAGTE IN DER KINDERTAGESEINRICHTUNG (KITASB-310)

Ihnen als Sicherheitsbeauftragte werden Kenntnisse zu den Grundlagen der gesetzlichen Unfallversicherung und zum Arbeitsschutz vermittelt.

Sie werden mit Ihren Aufgaben als Sicherheitsbeauftragte vertraut gemacht und erhalten Informationen zum eignen sicherheitsgerechten Verhalten sowie zu Unfallschwerpunkten in der Kindertageseinrichtung.

#### ZIELGRUPPE

» Erzieherinnen und Erzieher, die Sicherheitsbeauftragte in der Kindertageseinrichtung sind bzw. werden wollen.

#### THEMEN

- » gesetzliche Unfallversicherung
- » Rechte und Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten
- » Unterweisungen
- » typische Gefährdungen in der Kita

### HAUSMEISTERINNEN UND HAUSMEISTER ALS SICHERHEITSBEAUFTRAGTE IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN UND SCHULEN (GSBH-300)

Ihnen als Sicherheitsbeauftragte werden Kenntnisse zu den Grundlagen der gesetzlichen Unfallversicherung und zum Arbeitsschutz vermittelt. Sie werden mit ihren Aufgaben als Sicherheitsbeauftragte vertraut gemacht und erhalten Informationen zum eigenen sicherheitsgerechten Verhalten bei verschiedenen Tätigkeiten.

#### ZIELGRUPPE

» Hausmeisterinnen und Hausmeister aus Kindertageseinrichtungen und Schulen, die als Sicherheitsbeauftragte bestellt werden sollen oder bestellt sind.

#### THEMEN

- » Die gesetzliche Unfallversicherung
- » Stellung, Rechte, Aufgaben des/der Sicherheitsbeauftragten
- » Aufgaben in der Praxis (Heben und Tragen, Gefahrstoffe, Winterdienst, Gärtnerische Arbeiten, Sicheres Arbeiten mit Handmaschinen etc.)

### SICHERHEITSTECHNISCHE ANFORDERUNGEN AN BAU UND UNTERHALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (KITABAU-310)

Als Bauherr von Kindertageseinrichtungen oder als Beteiligter an Planungsprozessen ist es Ihr Ziel, den Kindern und den Beschäftigten moderne und sichere Einrichtungen zu gestalten. Hierzu sind Kenntnisse über die Anforderungen aus der Unfallverhütungsvorschrift "Kindertageseinrichtungen" erforderlich. Unabhängig davon, ob Sie Kindertageseinrichtungen als Neubau errichten, Bestandsbauten sanieren, Umnutzungen oder Umbauten planen – wir bieten Ihnen Informationen für das rechtssichere Handeln. Bei einem Rundgang durch Ihre Einrichtung und über das Gelände der Kita werden Problemstellen bzgl. Bau und Ausstattung erkannt und Lösungen aufgezeigt.

#### ZIELGRUPPE

» Träger von kommunalen und freien Kindertageseinrichtungen

#### THEMEN

- » Rechtliche Rahmenbedingungen
- » Allgemeine sicherheitstechnische Gestaltungsgrundsätze
- » Besondere Anforderungen an die Gestaltung von Krippenbereichen
- » Anforderungen an Bewegungs- und Sporträume, Außenspielflächen und Spielplatzanlagen
- » Anforderungen an Räume mit besonderen Ausstattungen z. B. Kinderküchen

## KOOPERATIONSPARTNER



## SPRECHEN SIE UNS AN!

Bei Fragen zu allen Programm- und Seminarangeboten sind zentrale Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Gesundheitsamt des Landkreises für Sie erreichbar!

#### KONTAKT

Frau Schmidt/Herr Selent  
Gesundheitsamt Landkreis HVL  
Forststraße 45a  
14712 Rathenow  
Tel.: 03385/551 71 77  
gesund.havelland@havelland.de



Fotocredit: romrodinka - iStockPhoto

HERAUSGEBER

Landkreis Havelland

Platz der Einheit 1

14712 Rathenow